



RADVERKEHRSFÖRDERUNG DES BUNDES UND DES LANDES NRW

Grundhafte Erneuerung des Rad- und Gehweges Wilhelm-Kaltenbach-Weg

Die Stadt Leverkusen beabsichtigt ein attraktives und flächendeckendes Geh- und Radwegenetz zu schaffen. Dazu gehörte u. a. die grundhafte Erneuerung des Rad- und Gehweges Wilhelm-Kaltenbach-Weg.

Der Weg ist insbesondere für Radfahrer eine wichtige Verbindungsachse nach/von Schlebusch und Wiesdorf. Aufgrund der massiven Schäden war eine grundhafte Erneuerung dringend erforderlich.

Die Technischen Betriebe der Stadt Leverkusen AöR (TBL) haben die Arbeiten von März bis April 2022 durchführen lassen. Der Weg hat eine Länge von ca. 275 m mit wechselnden Breiten von 3,00 m bis 4,00 m. Die Erneuerung erfolgte in Asphaltbauweise. Die Baukosten betrugen ca. 204.000 €.



Förderkennzeichen: 2021 05 316

Für das Vorhaben wurden 168.100 € über das Sonderprogramm Stadt und Land des Bundesministeriums für Digital und Verkehr sowie über die Förderrichtlinie Nahmobilität vom Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen zur Verfügung gestellt.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr



Sonderprogramm
STADT UND LAND
Radverkehrsförderung des Bundes

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

